

## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Alle Zuschriften und Sendungen für mich bitte in Zukunft nach

**Berlin W. 9, Postschließfach**  
zu richten.

### Remittenden

auch von Berliner und über Berlin verkehrenden Firmen wolle man

### nur nach Leipzig

senden. Zettelverkehr auch fernerhin durch die Berliner Bestellanstalt.

Berlin W. 9.

**Richard Gastein Nachf.**

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Wir übernehmen von der Firma

**Wohnungskunst, G. m. b. H., Darmstadt**  
ab 1. Januar 1910

exkl. der Schweiz die gesamte buchhändlerische Auslieferung der Zeitschrift

## Wohnungskunst

Das bürgerliche Heim

vereinigt mit der Münchener Halbmonatschrift

Die Raumkunst.

Preis pro Quartal (6 Hefte) M 3.— ord.,  
M 2.25 bar.

Die Auslieferung an die Schweizer Firmen dagegen besorgt die Firma **Artistisches Institut Orell Füssli, Abt. Verlag, Zürich.**

Um Verzögerungen bei der Expedition zu vermeiden, bitten wir, die Bestellungen nur noch an unsere Firma (bzw. aus der Schweiz an das Art. Institut Orell Füssli) zu richten.

Leipzig, Dezember 1909.

**Amthor'sche Verlagsbuchhandlung.**

## Ab 1. Januar 1910

befindet sich die Geschäftsstelle und Schriftleitung der

# „Athletik“

Illustrierte Wochenschrift  
für Sport u. Körperpflege

in **Frankfurt a. M.**

Kronprinzenstrasse 28.

Leipzig — Frankfurt a. M.

**Sportverlag Grethlein & Co.**

≡ Siehe Inserat auf Seite 15899 der heutigen Nummer! ≡

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

#### Kaufgesuche.

Sortimentsbuchhandlungen in allen Preislagen werden zu kaufen gesucht.

Breslau 10,  
Enderstraße 3. **Carl Schulz.**

Zur baldigen Übernahme sucht ein erfahrener Sortimentler eine Buchhandlung zu kaufen. Größere Vermittel stehen zur Verfügung und es werden lebhaft Plätze bevorzugt. Übernahme nach Vereinbarung, event. bald. Angebote mit näh. Angaben erbeten.

Leipzig. **Carl Fr. Fleischer.**

## Restauflagen

jeder Art kaufe stets, auch mit Verlagsrechten. Bemusterte Angebote erbeten.

**Karl Voegels**  
in Berlin NO., Friedenstraße 10.

### Verkaufsanträge.

## Sichere Existenz

bietet alte Buchhandlung in Pomm. tatkräftigem Kollegen, der mit guter Kundenschaft vertraut ist. Zur Erwerbung und Führung sind 15- bis 20 000 M erforderlich. Übernahme Januar. Angebote erster Restaktanten unter B. C. 4468 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Angesehener Leipziger Verlag ist für 200 000 M käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,

Enderstrasse 3.

**Carl Schulz.**

**Seltene Gelegenheit!** für ig. unverheir. Mann, der über 12 Tausend Mark verfügt, durch den Erwerb oder Beteiligung einer 18 Jahre alten Firma — Buchhandlung. Die Besitzerin schwer krank, daher schneller Verkauf oder Beteiligung. Angebote an

**August Spitz in Spandau.**

### Teilhabergesuche.

Einer Buchdruckerei mit Zeitungsverlag in einer Gymnasialstadt von ca. 10 000 Einwohnern in Mitteldeutschland soll zur Ausnutzung vorhandener Verbindungen ein

## Sortiment als G. m. b. H.

angegliedert werden. Gesucht ein tüchtiger Sortimentler, der auch die Nebenbranchen kennt, als

## Teilhaber.

Reflektanten wollen sich unter Angabe von Referenzen, der bisherigen Tätigkeit und des verfügbaren Kapitals unter K. E. 250 melden.

Leipzig.

**f. Volckmar.**

Rentabler Zeitschriftenverlag sucht einen kapitalkräftigen Gesellschafter, der sich mit ca. 150 000 M beteiligen würde.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10, Enderstr. 3.

**Carl Schulz.**

## Fertige Bücher.

## Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

**Bibliothek des Börsenvereins.**